

„Auch in dir steckt eine Sisi!“



# SISI

## Nah am Wasser

(Wiederaufnahme)

### Das komödiantische Musical

Von Frank Piotraschke

Premiere am Donnerstag, 28. Mai 2026 um 20 Uhr (Boarding ab 19:30),  
Einstiegsstelle beim Stift Ossiach, (Spielserie bis 27. Juni), **bei jedem Wetter**

#### **Aufgrund des großen Erfolgs, noch einmal!**

Der ganz besondere Spielort: Am fahrenden Schiff parodieren, singen und tanzen sich drei Darsteller:innen durch die unzähligen Rollen des SISI-Universums.

Die berühmte Elisabeth von Österreich. Eine Schönheit mit Starrsinn und Fernweh, aber auch mit schlechten Angewohnheiten und seltsamen Hobbies. Sisi war nicht nur auf der Flucht vor dem Hofzeremoniell, sondern auch vor ihrem Ehemann und sich selbst. Sie kämpfte gegen Tränen, Depression und ihren Diätwahn. Kein Wunder, dass sie nie so recht in das Korsett ihrer Rolle passte. Kaiserin ist wirklich kein Traumjob mit Zukunft. Aber Kaiserin Sisi war sehr komisch, umso mehr noch mit ihrem Kaiser „Franz!“.

Eine freche Neudichtung von Frank Piotraschke.

## „Sisical“ / Zitate / Textauszüge

### Was ist ein „Sisical“?

Ein Musical über Sisi.

Frank Piotraschke schafft mit seiner ganz eigenen Art des Musicals ein neues Genre. Und nicht nur das, denn er beschreibt - orientiert an den historischen Fakten - Sisis Leben frei und zusammengefasst. Neben dem Text hat Frank Piotraschke 14 Songs komponiert, die in Andreas Harwaths Arrangement von den 3 Darsteller:innen live gesungen werden.

### Zitate

#### Frank Piotraschke

“Mit diesem Sisical sind auch die letzten drängenden Fragen zu Sisi allumfassend geklärt, würde ich sagen. Jetzt wissen wir endlich wirklich alles.”

#### Isabella Weger

“Wie fast jedes Mädchen, wollte ich schon immer eine Prinzessin spielen. Jetzt darf ich sogar die Kaiserin von Österreich mimen! Und das in einer lustigen, gesungenen und getanzten Uraufführung. Doch trotz allem Spaß, erfährt man auch viel Neues und überraschend Wahres über die Kaiserin.”

#### Michael Kuglitsch

“Die größte Kunst bei diesem herrlichen Stück liegt nicht darin, das Publikum zum Lachen zu verführen, sondern darin, als Spielender die eigene Contenance nicht zu verlieren. - es ist einfach zum Brüllen!”

## Aus dem Stück

### Gesungen von ALLEN

Das was keiner jemals sieht  
Was nach dem Happyend geschieht  
Nach dem großen Filmabspann  
Fangen meist die Probleme an  
Kaiserin und Kaiser  
Mit einem Mal  
Nach der Hochzeitsfeier  
Und zwar frontal  
Treffen sie sich in der echten Welt  
Ob das wohl hält  
Franz liebt seine Sisi  
Sie ihn auch ein bissi  
Reicht es für die Ewigkeit  
Oder nur zum Ehestreit  
Das was uns verbindet  
5Grad auf lange Zeit  
Sind Gesten die man findet  
Oft nur eine Kleinigkeit  
Ein Blick nur, ein Lächeln, ein Funkeln, die Hand die du reichst  
Johnny Depp und Amber Heard  
Haben sich wirklich nichts erspart  
Romeo und Julia  
Kamen dabei um sogar  
Doch manche Liebe bleibt besteh'n  
Mann kann's bei Ken und Barbie seh'n  
Auch Cowboys reiten Hand in Hand  
In den Sonnenuntergang  
Der König freit die Königin  
Doch was macht die Kaiserin?  
Ja, was macht die Kaiserin?  
Ach, was macht die Kaiserin?

Sisi

„...wie soll man denn da die Leichtigkeit behalten? Alle denken immer die Sisi war so ein unschuldiges, unbeschwertes, fröhliches, naives, kleines Ding, das einfach ein strahlendes Lächeln aufgesetzt hat, wenn es eng wurde und alles war wieder gut. Weil alle die Romy Schneider im Kopf haben, wenn sie an die Sisi denken. Da war die aber auch gerade mal 16...Der ganze Mist ging ja dann erst los...“

Sisi

„Das wird großartig! Ich werde Wien verlassen und zeitlebens auf der Flucht verbringen! Eine Getriebene! Eine Verstoßene! Eine Gejagte! Eine fliegende Holländerin! Nirgends daheim und immer auf der Suche nach einem besseren Leben! Für mich! (*fängt an zu singen*) Ich bin doch nicht blöd!“

Sisi

„Huhu! Geht mir schon viel besser! Korfu ist wirklich schön. Ich hab`da `n kleines Schloss gekauft. Ganz süß!“

Franz Joseph

„Sisi? Was für ein Schloss? Wir haben gar kein Geld für sowas!“

Sisi

„Und wie pass ich da rein? In dieses...Konstrukt? Da ist einfach kein Platz für mich! Ich erstickte da! Weißt du, ich brauche sehr...wirklich sehr viel Aufmerksamkeit!“

Franz Joseph

„Ma, Sisi! Ich kann ja viel machen. Ich kann ganz Wien umbauen, Kriege führen und verlieren oder mir den großen Zeh ins Ohr stecken. Das kann sonst keiner in meiner Familie.“

## Biografien

### Frank Piotraschke

Gebürtiger Hamburger. Dort hat er auch seine Schauspielausbildung absolviert. Schon sein erstes Engagement brachte ihn nach München, wo er seither wohnt und arbeitet. 2006 hat er auch begonnen Regie zu führen. Außerdem arbeitet er als freier Autor. Nach verschiedenen Stationen u. a. im Landestheater Dinkelsbühl, Augsburg, Karlsruhe, leitete er zuletzt das Kinder- & Jugendtheater in Wasserburg.

In der neuebuehnevillach spielte er schon in den verschiedensten Stücken („Yadl & Dudl“, „Romeo & Julia - love me queer“) und war hier auch schon als Regisseur tätig („Wer klopfet an?“). Mit der Produktion „Der Fänger“ (Text & Schauspiel) war er im Frühjahr 2023 in der neuebuehnevillach zu Gast.

### Michael Kuglitsch

Geboren in Klagenfurt. Schauspielstudium am Kärntner Landeskonservatorium (KONSE) mit Diplom- Abschluss 2009. Theaterarbeiten u. a. an der neuebuehnevillach, am Stadttheater Klagenfurt, im Klagenfurter Ensemble, im Volkstheater Wien, am stadTheater walfischgasse, GarageX Wien. Zahlreiche Film- und Fernseharbeiten. Zuletzt war er in den Filmen „Traman“ von David Hofer und „Manaslu – Berg der Seelen“ über den Alpinisten Hans Kammerlander in der Regie von Gerald Salmina zu sehen. Michael Kuglitsch ist einer der aktivsten Schauspieler in Kärnten. An der neuebuehnevillach war er schon viele Male zu sehen, u.a. in Ferdinand von Schirachs „Terror“, in „Die Niere“ von Stefan Vögel, „Die Wahrheit“ von Florian Zeller und in der Regie von Frank Piotraschke in der Theater am Schiff-Produktion „Der Hund von Baskerville“.

### Isabella Weger

Geboren in Bad Nauheim (D). Studium der Psychologie bis 2006. Schauspiel bei der Englischen Theatergruppe INEPT, Klagenfurt, und 2010 in der weiblichen Hauptrolle im Musical „Simon Kramer“ zu sehen. Als Sängerin in verschiedenen Formationen tätig (Pop, Musical, Schlager). Ab 2010 Schauspielstudium am Kärntner Landeskonservatorium (KONSE), das sie 2013 abschloss. An der neuebuehnevillach war sie u.a. in „Der Vorname“ von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patelliere, in „Harold und Maude“ von Collin Higgins, in „Adios Muchachos“ von Michael Weger, in „Ich Zarah“ von Franzobel, in „Undine geht“ von Ingeborg Bachmann, in "The Who and the What" von Ayad Akthar, „Die Wahrheit“ von Florian Zeller, in „Marlene Dietrich: Engel der Dämmerung“ und zuletzt in „Eine giftige Affäre“, „Nein zum Geld“, sowie in „Würde“ von Michael Weger auf der Bühne.

## Team/Tickets/Infos zum Schiff

### Team neuebuehnevillach

Regieassistentz: Anja Knafel  
Arrangement Musik: Andreas Harvath  
Kostüm: Michaela Wuggenig  
Maske: Michaela Haag  
Technische Leitung: Herbert Salzer  
Licht- & Tontechnik: Jonah Fowkes  
Inspizienz: Frankie Feutl  
Dramaturgie: Martin Dueller

Produktionsleitung/Pressesprecher: Clemens Lukas Luderer

### Tickets und Infos zum Schiff

Karten für die neuebuehnevillach können gebührenfrei über unsere Homepage [www.neuebuehnevillach.at](http://www.neuebuehnevillach.at) und in unserem Büro gekauft werden, ansonsten auch in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen.

- Bitte beachten Sie, dass die Bordkarte für die Schifffahrt (16,50 Euro) gesondert gebucht werden muss (alle Infos und Link auf unserer Homepage)
- Einstiegsstelle zum Schiff an der Schiffstation Ossiach, beim Stift Ossiach
- Parkmöglichkeiten sind vorhanden
- Vorstellungen finden bei jedem Wetter statt

Rückfragen gerne an:

Clemens Lukas Luderer, Pressesprecher  
mobil: 0676 / 90 41 444 – [clemens.luderer@neuebuehnevillach.at](mailto:clemens.luderer@neuebuehnevillach.at)